

Buddeberg. Beobachtungen über Lebensweise und Entwicklungsgeschichte einheimischer Käferarten. (Jahrbuch des Nassauischen Vereines für Naturkunde. Jahrgang 44, 1891, Sep. 1—10.)

Es werden die ersten Stände von *Mordellistena brevicauda* Boh., *Rhynchites aequatus* L., *Apion Buddebergi* Bedel und *Baris cuprirostris* Schh. beschrieben.

Nickerl Ottokar. Bericht über die im Jahre 1890 der Landwirthschaft Böhmens schädlichen Insecten. Prag 1891, 19 S.

Apfelbeck Victor. Cerambycidae aus Bosnien und der Herzegovina vom Jahre 1888—1890. Bosniae Hercegovinaeque Cerambycidae collectae in annis 1888—1890. (Separatausgabe aus dem „Glasnik zemaljskoy Muzeja u Bosni i Herzegovini“. Bd II, 1891. Ohne Originalpaginirung!)

Der Verfasser zählt 162 Arten auf. Nur *Purpuricenus punctiger*, eine neue Subvarietät des *budensis* wird daselbst kurz beschrieben.

Apfelbeck Victor. Die südbosnischen und herzegovinischen Arten der Tribus Pterostichini. Beitrag zur Kenntniss der bosnisch-herzegovinischen Käferfauna. Bosniae meridionalis Herzegovinaeque Pterostichini. (Separatdruck aus dem IV. Hefte „Glasnik zemaljskoy Muzeja u Bosni i Herzegovini“. Jahrgang 1890, pag. 401—406.)

Es werden 70 Arten aufgezählt, darunter *Stenochoromus montenegrinus* Mill. var. nova *nivalis* (pag. 402), dann *St. Ganglbaueri* n. sp. (pag. 403). Den letzteren habe ich in Wien im Hofmuseum gesehen, kann aber in demselben nichts anderes als ein abnormes Stück von *St. montenegrinus* erkennen. Die erste Var. ist auf kleinere hellere Stücke gegründet.

Apfelbeck Victor. Die Wasserkäfer aus Bosnien und der Herzegovina, gesammelt in den Jahren 1888—1890. Bosniae Hercegovinaeque Hydrocoleoptera (Dytiscidae, Gyrinidae, Hydrophilidae et Parnidae), collecta in annis 1888—1890. (Separatum aus dem „Glasnik zem. Muzeja u Bosni i Herzegovini“. Heft III, 1891. Ohne Originalpaginirung!)

Es werden aufgezählt: 52 Dytisciden, 7 Gyriniden, 44 Hydrophiliden und 20 Parniden-Elmiden.

Gestro R. Nuovi Materiali per lo studio degli Anophthalmus italiani. (Annali del Museo Civico di Storia Naturale di Genova. Vol. XXXII, Dicembre 1891, pag. 79—85. Mit 1 Tafel.)

Der Verfasser beschreibt 2 durch Herrn Doderò entdeckte neue Anophthalmen, und zwar *A. Lanni* und *A. Benseae*; ausserdem folgen Notizen über einige ältere italienische Arten. Auf der beigegebenen Tafel werden 5 Anophthalmen, darunter auch die beiden neuen, bildlich dargestellt. *E. Reitter.*

Notizen.

Hiermit lenken wir die Aufmerksamkeit unserer P. T. Leser auf die neue (vierzehnte) Auflage von **Brockhaus' Conversations-Lexikon**. Sie ist völlig umgearbeitet und wird 16 Bände von je 64 Bogen Text mit gegen 9000 Abbildungen und Karten auf circa 900 Tafeln und im Texte, darunter 120 Chromotafeln und

300 Karten und Pläne enthalten. Mit dem Erscheinen des letzten Bandes (im Jahre 1896) sieht dieses Lexikon seinem hundertjährigen Bestehen entgegen und ist daher die neueste Auflage eine Jubiläumsausgabe zu nennen. Das grossartige Unternehmen — mit Recht wurde es eines der bedeutendsten genannt, welches seit Guttenberg auf deutschem Boden und in deutscher Sprache gewagt wurde — ist zu wohlbekannt, als dass wir uns hier über dasselbe in Lobeserhebungen ergehen sollten. Es scheint uns zu genügen, wenn wir hervorheben, wie sehr die Verlagshandlung sich bestrebt, auch in der neuen Auflage des Werkes dem Fortschritte vollste Rechnung zu tragen. Unter den Mitarbeitern, deren Zahl sich über Vierthalbundert beläuft, finden wir die glänzendsten Namen der Vertreter der heutigen Wissenschaft und ihrer Anwendung im Leben. Gegenüber der vorhergehenden Auflage, welche gleichfalls 16 Bände umfasste, erscheint die 14. Auflage um einen vollen Band vermehrt, indem jeder der 16 Bände 64 Bogen, statt der bisherigen 60 Bogen umfassen wird. Auf die äussere Ausstattung ist grosse Sorgfalt verwendet: durch leserliche grosse Schrift, schönen gleichmässigen Druck, holzfreies satinirtes Papier, vorzügliche künstlerische Ausführung der Illustrationen und durch einen dauerhaften und geschmackvollen Einband wird allen Anforderungen an ein derartiges Werk entsprochen. Ein Vergleich des neuen I. Bandes, welcher uns vorliegt, mit dem der vorhergehenden Auflage, wird das Gesagte bekräftigen, wenn wir uns nur auf die Kunstbeilagen beschränken: der I. Band der 13. Auflage (erschienen im Jahre 1882) enthält 35 Tafeln, darunter 12 Karten, ferner 42 Abbildungen im Texte, während der I. Band der Jubiläumsausgabe 71 Tafeln, darunter 8 Chromotafeln und 25 Karten, ferner 97 Abbildungen im Texte aufweist. Von den Chromotafeln wollen wir nur folgende, meisterhaft ausgeführte, hervorheben: die Tafel der Aroideen, der Afrikanischen, Amerikanischen und Asiatischen Völkertypen, der Aegyptischen Malerei, der Algen und der Alpenpflanzen. Neu hinzugekommene schwarze Tafeln sind: 2 Tafeln Aggregaten (Compositen), 2 Tafeln Adler, die der Amnetaceen und der Ameisenpflanzen u. a. Der I. Band umfasst den Buchstaben A bis zum Stichworte Astrabad.

Das ganze Lexikon kann in folgender Weise erworben werden: entweder in Bänden — der letzte Band soll seinen Abschluss im Jahre 1896 finden —, oder in Lieferungen. Ein Band, elegant in Halbfranz mit Lederrücken und Golddruck gebunden, kostet 6 fl. ö. W. = 10 Mark = 13 Frs. 35 Cts. Die Lieferungen erfolgen in wöchentlichen Heften zu 30 kr. ö. W. = 50 Pf. = 70 Cts.

Wir können das Werk unseren P. T. Lesern nur auf das Beste empfehlen: der Entomologe wird eine Menge von Artikeln darin finden, welche sein specielles Interesse wachzurufen im Stande sind; er wird den neuesten entomologischen Forschungen allgemeiner Natur in der neuen Auflage des Lexikons begegnen.

J. Mik.

Der bekannte Dipterologe Baron **C. R. Osten-Sacken** wurde in Rücksicht auf seine Verdienste um die entomologische Wissenschaft von der Ruperto-Carola-Universität in Heidelberg zum „Doctor philosophiae naturalis honoris causa“ ernannt. Wir gratuliren ihm herzlichst zu dieser seltenen Anerkennung und grossen Ehre!

Die Redaction.